

Feldkirch, im Dezember 2009

## Infobrief\_11

„Prüfet alles, und behaltet das Gute!“

Einladung zur Mitarbeit in den Forschungsgruppen

Liebe Freundinnen und Freunde des Pastoralgesprächs!  
Geschätzte Interessierte!

Unser Pastoralgespräch ist bei den Strukturfragen angekommen: Wie lässt sich unter heutigen Bedingungen und mit weniger Priestern der Leitungsdienst in den Pfarrgemeinden organisieren? Wie sollen Seelsorge-Regionen strukturiert sein? Etc. Der nächste Schritt besteht darin, dass „Forschungsgruppen“ verschiedene Lösungsansätze für die Strukturfragen erkunden und dann auch beschreiben, wie und was am jeweiligen Lösungsansatz für unsere Situation interessant und bedeutsam sein könnte. Im Sinne von 1 Thess 5,21 „Prüfet alles, und behaltet das Gute!“ soll nun also Vieles gesichtet und geprüft werden, um die „Rosinen“ für unsere Situation zu entdecken. Sieben Forschungsgruppen sind geplant:

1. Pfarrfusionen (Gruppenleitung: Thomas Berger-Holzknacht)
2. Organisationsleiter / Pfarrökonom (Gerhard Vonach)
3. Diakone und Laien als hauptamtliche Gemeindeleiter/innen bzw. Pfarrassistent/inn/en (Maria Ulrich-Neubauer)
4. Lebensraumorientierte Seelsorge im städtischen Bereich (Hermine Feurstein)
5. Hauptamtlichen-Pastoralteams für den Seelsorge-Raum (Gerold Hinteregger)
6. Ehrenamtliche Seelsorgeteams in den Pfarrgemeinden (Herbert Nussbaumer)
7. Basisequipes / Modell Poitiers (Hans Rapp)

Das von Bischof Fritz Lobinger entwickelte Modell mit Gemeindeältesten und Ausbilder-Priestern werden wir im Rahmen der Dekanatlichen Fortbildung, 21.-23. März 2010, im Kloster Reute erkunden.

Die Forschungsgruppen werden sich im Jänner ein erstes Mal treffen und die Arbeitsweise und das weitere Vorgehen vereinbaren. Die Ergebnisse müssen bis Ende März vorliegen.

Können Sie sich vorstellen, in einer dieser Gruppen mitzuarbeiten? Auch in dieser nächsten Erkundungsphase unseres Pastoralgesprächs kommt es entscheidend darauf an, dass möglichst viele von uns sich mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen, Interessen und Einschätzungen einbringen. Bitte melden Sie sich bei Margot Metzler im Pastoralamt an, spätestens bis 16. Dezember 2009.

Die Ergebnisse der Arbeit der Forschungsgruppen werden beim Vierten Diözesanen Forum am Freitag, 30. April 2010, 14-21 Uhr vorgestellt und diskutiert werden. Prof. Dr. Roman Siebenrock und Prof. Dr. Severin Lederhilger werden uns bei diesem Forum als Referenten begleiten.

Jetzt wünsche ich uns allen ein adventlich gestimmtes Herz, das das Wort der göttlichen Liebe vernimmt, das er in seiner Menschwerdung ein für alle mal und für die ganze Menschheit und Schöpfung gesprochen hat. Möge es uns auch in unserem Mühen um die Wege der Pfarrgemeinden ausrichten auf Ihn, der alles schenkt, und uns mit Mut, Zuversicht und Gelassenheit erfüllen.

Wir bleiben im Gespräch!

Ihr



Dr. Walter Schmolly  
Leiter des Pastoralamtes

**„Wer Gastfreundschaft übt, bewirtet Gott.“**  
(Israelisches Sprichwort)